

Hast Du Angst, im Ausland verheiratet zu werden?

Überlege Dir gut, ob Du Deutschland verlassen willst. Wenn Du im Ausland bist, wird es sehr viel schwieriger, Hilfe zu bekommen.

Wenn Du einen gültigen Aufenthaltstitel hast, kannst Du innerhalb von sechs Monaten problemlos wieder nach Deutschland einreisen. Danach musst Du nachweisen können, dass Du gegen Deinen Willen verheiratet wurdest.

Deutsche Botschaften und Konsulate können Dir nur helfen, wenn Du die deutsche Staatsbürgerschaft hast.

Was kannst Du tun, wenn Du Deutschland trotzdem verlässt?

- Gib einer Vertrauensperson die Adresse, Telefonnummer des Urlaubsorts und eine Vollmacht, dass sie/er in Deinem Sinne handeln darf,
- mach Kopien Deines Passes (lass sie Dir im Rathaus beglaubigen), hinterlasse eine bei Deiner Vertrauensperson und nimm eine mit,
- nimm ausreichend Geld mit (Euro/ausländische Währung),
- besorge Dir ein extra pre-paid Handy mit Guthaben, das im Ausland funktioniert,
- nimm diesen Flyer und die Telefonnummer der deutschen Botschaft/Konsulat mit.

Was kannst Du tun, wenn Du im Ausland bist und die Hochzeit bevor steht?

Rufe eine Beratungseinrichtung in Deutschland, die nächste deutsche Botschaft/Konsulat oder Deine Vertrauensperson an und sage ihr, dass sie eine Beratungsstelle oder das Auswärtige Amt informieren soll.

Was passiert, wenn Dein Pass/Flugticket weg ist?

Die deutsche Botschaft/Konsulat kann Dir einen Notfallpass ausstellen und Dir Geld für ein Ticket leihen, wenn Du die deutsche Staatsbürgerschaft hast.

Ist die im Ausland durchgeführte standesamtliche Heirat in Deutschland gültig?

Im Normalfall ja. In Deutschland kann die Scheidung oder Eheaufhebung beantragt werden. Eine rein religiöse Eheschließung wird in der Regel nicht anerkannt.

Wenn Du befürchtest, gegen Deinen Willen ins Ausland gebracht zu werden, gib diese Informationen einer Beratungsstelle oder dem Auswärtigen Amt:

- Name und Geburtsdatum aus Deinem Pass
- Passnummer (Ausstellungsort und -datum)
- Deine Adresse mit Telefonnummer (auch Handynummer) in Deutschland und eine Aufenthaltsadresse im Ausland
- die Namen Deiner Eltern
- ein aktuelles Foto von Dir
- die Adresse mit Telefonnummer Deiner Vertrauensperson
- Abreise und Rückkehrdatum
- Name der Person, mit der Du zusammen reisen wirst

An diese Stellen kannst Du Dich wenden:

o Auswärtiges Amt Deutschland:

Zentrale Notrufnummer: (00 49) 30/50 00 20 00, bei Anruf »Notfall« sagen, damit man sofort verbunden wird.

o Deutsche Botschaften und Konsulate im Ausland:

Adressen unter: www.diplo.de (auf der Webseite links auf »Deutsche Auslandsvertretungen« klicken, Land auswählen). Falls Du dort niemanden erreichst, hilft das Auswärtige Amt.

Afghanistan (Kabul):

o Humanitarian Assistance for the Women and Children of Afghanistan (Beratung)

Tel.: (00 93) 7 06 66 23 27
E-Mail: hawca@hawca.org
www.hawca.org

Kosovo:

o Frauenhaus Prishtina

Tel.: (0 03 81) 38 50 01 62, SOS-Tel.: 03 90 3 00 98

o Kosova Womens' Networks

Kontaktvermittlung an Beratungsstellen im Kosovo,
Tel.: (0 03 81) 38 24 58 50
Email: info@womensnetwork.org
www.womensnetwork.org

Irak:

o Khanzad

Tel.: (00 96) 4 77 03 56 73 32
Email: jamal.ibrahim@haukari.de
www.haukari.de

Türkei:

o Mor Cati (Autonomes Frauenhaus Istanbul)

Tel.: (00 90) 2 12 2 92 52 32
E-Mail: morcati@ttnet.net.tr

Weitere Adressen:

Datenbank mit Adressen von europäischen Frauenorganisationen: www.wave-network.org
bundesweite Frauenhaus- und Beratungsstellensuche: www.frauenhauskoordinierung.de
Bundesverband Frauenberatungsstellen und Notrufe: www.bv-fgg.de

ZWANGSVERHEIRATUNG IST EINE STRAFTAT!

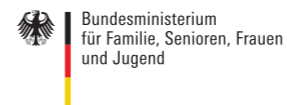
Seit Juli 2011 ist Zwangsverheiratung ein Straftatbestand, der in Deutschland mit einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu 5 Jahren bestraft wird. Heiratsverschleppungen ins Ausland sind gleichermaßen strafbar.



TERRE DES FEMMES

Brunnenstr. 128, 13355 Berlin
Tel. 030/40504699-0
E-Mail: info@frauenrechte.de
www.frauenrechte.de

gefördert vom:



WER ENTSCHEIDET, WEN DU HEIRATEST?



TERRE DES FEMMES

Menschenrechte für die Frau e.V.
Gleichberechtigt, selbstbestimmt und frei
www.frauenrechte.de

Deine Eltern haben einen Ehepartner für Dich ausgesucht, aber Du möchtest nicht heiraten?

Du wurdest gegen Deinen Willen verheiratet und möchtest raus aus dieser Ehe?

Du wirst in die Heimat Deiner Eltern reisen und hast Angst, dort verheiratet zu werden?

Manchmal versuchen Eltern, ihren Willen mit Druck oder Gewalt durchzusetzen. Sie werfen Dir vor, dass Dein »Nein« angeblich Schande über die Familie bringt.

Jede und jeder hat das Recht, frei zu entscheiden, wen sie bzw. er heiratet. Du musst mit Deinem Ehepartner leben – nicht Deine Eltern und nicht Deine Verwandten!

LIEBE WÄCHST NICHT AUS ZWANG.

Eine Heirat gegen Deinen Willen verstößt gegen das Gesetz. Auch wenn Deine Familie etwas anderes sagt.

DU ENTSCHEIDEST, WEN, WANN UND OB DU HEIRATEST!

Fühlst Du Dich allein und glaubst Du, dass Dir niemand helfen kann?

Das ist nicht so. Es gibt viele Mädchen und Jungen mit ähnlichen Problemen.

DU BIST NICHT ALLEIN! DU KANNST DIR HILFE HOLEN.

Vielleicht kannst Du mit jemandem reden, dem Du vertraust und Ihr könnt gemeinsam überlegen, was Du tun willst. Das kann eine Freundin oder ein Freund, eine Lehrerin bzw. ein Lehrer sein – oder ein Familienmitglied, dem Du wirklich vertrauen kannst.

Suche Dir Hilfe und warte nicht, bis das Hochzeitsfest geplant ist und die Einladungen verschickt sind!

Du kannst Dir bei einer Beratungsstelle Hilfe holen – auch wenn Du schon verheiratet bist. Du kannst anrufen oder eine E-Mail schreiben, ohne Deinen Namen zu nennen.

NIEMAND WIRD DEINE FAMILIE INFORMIEREN.

Die Beratungsstellen haben Erfahrung mit einer ungewollten Heirat. Sie verstehen Deine Sorgen, den Druck der Familie und wie schwierig es ist, darüber zu sprechen.

Falls Du Dich verstecken musst, kannst Du in einer Zufluchtswohnung untergebracht werden. Wenn Du 18 Jahre alt bist, kannst Du in jedes Frauenhaus gehen.

IN EINER NOTSITUATION KANNST DU IMMER DIE POLIZEI RUFEN (TEL.: 110).

Online-Beratung

o Initiative für Münchner Mädchen IMMA e.V.

www.onlineberatung.imma.de

o Mädchenhaus Bielefeld e.V.

www.zwangsheirat-nrw.de

o Mädchenhaus Bremen e.V.

www.hilfe-fuer-maedchen.de

o PAPATYA – Anonyme Kriseneinrichtung für junge Migrantinnen

www.sibel-papatya.org

Beratungsstellen/Wohngruppen

o Autonomes Mädchenhaus Kiel

Tel.: 04 31/8 05 88 81

E-Mail: kontakt@maedchenhaus-kiel.de

www.maedchenhaus-kiel.de

o YASEMIN Beratungsstelle

Tel.: 07 11/65 86 95-26

E-Mail: info@eva-yasemin.de

o Frauenhaus Rostock (ab 18 Jahre)

Tel.: 03 81/45 44 06

E-Mail: frauenhaus-rostock@freenet.de

www.fhf-rostock.de

o HSH e.V. – Beratungsstelle für Migrantinnen Saarbrücken

Tel.: 08 00/1 61 11 11, 01 73/3 06 58 32

E-Mail: beratung.migrantinnen@t-online.de

o Initiative für Münchner Mädchen IMMA e.V.

Tel. Beratungsstelle: 0 89/2 60 75 31

E-Mail: beratungsstelle@imma.de

Tel. Zufluchtstelle: 0 89/18 36 09

E-Mail: zufluchtstelle@imma.de

www.imma.de

o Interkulturelle Frauenarbeit e.V. – Infrau Frankfurt am Main

Tel.: 0 69/45 11 55

E-Mail: info@infrau.de

www.infrau.de

o LALE in der IKB e.V. HAMBURG

Tel.: 0 40/72 96 32 25/-26

E-Mail: lale@ikb-integrationszentrum.de

www.ikb-lale.de

o Mädchenhaus Bielefeld e.V.

Tel. Beratung: 05 21/5 21 68 79, Zuflucht: 05 21/2 10 10

E-Mail: zwangsheirat@maedchenhaus-bielefeld.de

www.maedchenhaus-bielefeld.de

o Mädchenhaus Bremen e.V.

Tel.: 04 21/3 36 54 44

E-Mail: info@maedchenhaus-bremen.de

www.maedchenhaus-bremen.de

o MädchenZuflucht Mainz

Tel. Beratung: 0 61 31/61 30 68, Zuflucht: 0 61 31/23 01 81

E-Mail: maedchenzuflucht@maedchenhaus-mainz.de

www.maedchenhaus-mainz.de

o PAPATYA – Anonyme Kriseneinrichtung für junge Migrantinnen, Berlin

Kontakt über den Jugendnotdienst: Tel. 0 30/61 00 62

E-Mail: beratung@papatya.org

www.papatya.org

o Schwestern des guten Hirten – Fachberatungsstelle Erfurt

Tel.: 03 61/5 50 58 89

E-Mail: guter-hirte-erfurt@gmx.de

www.guterhirte.de/erfurt

o Solwodi Deutschland e.V.

14 Beratungsstellen, 7 Schutzwohnungen deutschlandweit

Tel. Hauptsitz: 0 67 41/22 32

E-Mail: info@solwodi.de

www.solwodi.de

Niedersächsisches Krisentelefon Zwangsheirat

o Tel.: 08 00/0 66 78 88

E-Mail: zwangsheirat@kargah.de

www.kargah.de

o TERRE DES FEMMES – Menschenrechte für die Frau e.V.

Tel.: 0 30/4 05 04 69 90

E-Mail: beratung@frauenrechte.de

www.frauenrechte.de

o Beratungsstelle Vera AWO LV Sachsen-Anhalt e.V.

Tel.: 03 91/4 01 53 70, 03 91/60 74 53 33

E-Mail: vera@awo-lsa.de

Beratungsstellensuche in Deutschland:

www.zwangsheirat.de

www.dajeb.de/suchmask.htm

Bundesweites Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«

Anonyme kostenlose Erstberatung, Information und Weitervermittlung an Unterstützungseinrichtungen vor Ort für gewaltbetroffene Frauen, rund-um-die Uhr erreichbar, mehrsprachig und barrierefrei (Freischaltung Ende 2012 geplant).